



# Schwabegger Blättle

Ausgabe 11 / 9. Jahrgang

11/2016

26.10.2016

Griass Gott mitanand,

im Monat des Gedenkens und der Besinnung anlässlich der vielen Totengedenken in diesen Wochen. Daher verankert sich der November bei uns auch oft als trüb und grau. Es tut vielleicht auch ganz gut eine Zeit zu haben, in der alles etwas ruhiger verläuft und man ein wenig zur Besinnung kommt in unserer hektischen Zeit. Ein hübscher Gedenktag ist am 13. November: „Der internationale Weltnettigkeitstag“. Seid immer nett zueinander das wünscht Euch

*Euer Redaktionsteam*

## Diebstahl 1

Leider kommt es immer wieder vor, dass gestohlen wird. Wir müssen wohl doch alle noch ein wenig aufmerksamer werden, und den einen oder anderen einfach auch mal ansprechen oder einfach gleich der Polizei melden und Anzeige erstatten. In diesem Fall bietet man einem Dieb die Gelegenheit sein Diebesgut zurückzustellen:

Ende September wurden auf dem Friedhof alle zehn Gießkannen entwendet. Meine Güte, wer braucht schon zehn Gießkannen? Reicht denn eine nicht!? Stellen Sie einfach die Gießkannen zurück. Dann

## Termine

Mi. 9.11. Spielenachmittag KLB  
Fr. 11.11. Martinsumzug 17 Uhr  
So. 13.11. Volkstrauertag  
So. 13.11. Vorspielnachmittag  
Nachwuchs Musikverein 14 Uhr  
Fr. 18./Di. 22./Fr. 25.11. Nikolaus- und Königsschießen  
Sa. 26.11. Nähkurs Walkjacke  
So. 27.11. Kirchenkonzert Luz amoi

## Terminvorschau

Sa. 3.12. Adventsmarkt Kindergarten ab 16:30 Uhr  
Sa. 3.12. Nikolausfeier Schützen  
Do. 8.12. Rorate/Adventsfeier KLB  
Sa. 10.12. Christkindlesmarktfahrt  
Sa. 10.12. Nähkurs „Geschenke“  
Sa. 17.12. Kinder-Filzkurs  
So. 18.12. Weihnachtliche Klänge  
Sa., 7.1.2017 General- und Dienstversammlung FFW  
So. 29.1.2017 Jahreshauptversammlung Schützen 10:15 Uhr

## Müllabfuhr

Tonne: Di. 8.11., Di. 22.11.  
Gelber Sack: Mi. 9.11., Mi. 23.11.  
Blaue Tonne: Mo. 28.11.  
Biotonne: Fr. 11.11., Fr. 25.11.  
Möbelbörse KoHo: Sa. 12.11.  
Altpapiersammlung: Sa. 12.11.  
Problemmüll: Sa. 19.11.

wird von einer Anzeige abgesehen. Ansonsten: viel Spaß mit der Polizei. Die ist schon gespannt auf die Erklärung.

Außerdem hat am Friedhof jemand die obere Hecke geschnitten und das Schnittgut nicht weggeräumt. Bitte darauf achten, dass auch andere Grabbesitzer betroffen sind und dann aufräumen müssen.

## **Diebstahl 2**

Was man nicht alles brauchen kann! In der Nacht von Samstag 8.10. auf Sonntag 9.10. ist ein Ortschaftschild abmontiert und mitgenommen worden. Es handelt sich dabei um das Schild am Ortsausgang der Fa. Knöpfe / Dischler am Kapellenweg. Auch das sollte gefälligst wieder gebracht werden!

## **Pfarrgemeinderat**

Am Sonntag, dem 27.11. findet ab 16 Uhr ein Kirchenkonzert in der Kirche in Schwabegg mit „Luz amoi“ statt – nicht wie im Pfarrbrief angekündigt um 19:30 Uhr. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Zu erhalten sind die Karten in der Buchhandlung Schmid in Schwabmünchen und beim Chor Mosaik in Schwabegg.

Preise Vorverkauf: Bis 6 Jahre frei; 6-9 Jahre 5 €; ab 10 Jahre 15 €; ab 18 Jahre 18 €; ermäßigt 15 €. Abendkasse: 20 € ermäßigt 17 €. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Blatt.

## **Kindergarten**

*Danke!*

Die Kinder, Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen des Schwabegger Kindergarten Don Bosco

bedanken sich recht herzlich für die Spenden vom Erntedankaltar. Gemeinsam haben wir eine leckere Gemüsesuppe gekocht.

## *St. Martinsfest*

Wir laden Klein und Groß herzlich zu unserer St. Martinsfeier am Freitag, 11.11. um 17 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Schwabegg ein. Nach der Andacht ziehen wir gemeinsam mit unseren leuchtenden Laternen durch die Straßen. Bei einer Martinsgans, Lebkuchen, Kinderpunsch und Glühwein lassen wir den gemeinsamen Abend im Kindergarten ausklingen.

## *Geschenk mit Herz*

Der Kindergarten beteiligt sich an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation e.V. (Kaufbeuren) bringt die Päckchen dann gemeinsam mit Sternstunden e.V. zu Kindern in mehr als zehn Ländern der Erde. Abgabe der Päckchen ist Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr im Kindergarten. Letzter Abgabetermin ist der 11.11. Wir freuen uns über jedes Päckchen!

## *Adventsmarkt*

Der Elternbeirat unseres Kindergartens veranstaltet am Samstag, 3.12. ab 16:30 Uhr einen Adventsmarkt im Kindergarten. Neben Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst –

Verkauf bietet der Verkaufsstand die Möglichkeit verschiedene Präsente zu erwerben. Der Erlös ist für den Kindergarten bestimmt. Von den Einnahmen sollen Ostheimer Holzfiguren für die Kinder gekauft werden. Die Schwabegger Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen!

### **Veteranenverein**

Der Veteranenverein Schwabegg feierte am 16. Oktober sein 130-jähriges Gründungsjubiläum. Dass dieses Fest ein Erfolg wurde ist vielen Mitwirkenden zu verdanken:

Die Vorstandschaft bedankt sich besonders beim Musikverein Schwabegg für die Begleitung und die Gestaltung des Gottesdienstes, dem Kirchenchor und der Organistin Frau Mairhörmann sowie Herrn Pfarrer Leutgäb. Sie alle sorgten für einen stimmungsvollen Gottesdienst.

Allen Fahnenabordnungen und Vereinen für Ihre Beteiligung. Außerdem allen Mitgliedern, Vereinsvorständen und natürlich allen Schwabeggern und Gästen, die ins Musikerheim kamen, mit uns gefeiert haben, und die Ausstellung besuchten. Vielen Dank!

#### *Berichtigung*

Ein Fehler hat sich in der Chronik des Veteranenvereins, die im Schwabegger Blättle beigelegt war, eingeschlichen. Dort hieß es: Februar 1953, Vorsitzender Josef

Baur, es muss heißen: Johann Baur.

### **Sportverein Schwabegg**

#### *Altpapiersammlung*

Diesmal sammelt wieder die Jugendabteilung des Sportvereins das Altpapier ein. Bitte legen sie das Sammelgut am Samstag, 12.11. wie immer gebündelt und gut sichtbar bis 9:30 Uhr am Straßenrand ab. Dass keine Kartonagen dabei sein sollen, wissen wahrscheinlich auch langsam alle. Der Container für Selbstanlieferer steht wieder von Freitag bis Sonntag am Sportheim.

### **SG Schwabegg**

Die Termine für das Nikolaus- und Königsschießen sind Fr. 18.11., Di. 22.11. und Fr. 25.11. Die Preisverteilung des Nikolausschießens und die Proklamation des neuen Schützenkönigs für 2017 finden auf der Nikolausfeier am Samstag, dem 3.12. im Sportheim statt. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

### **KLB Frauengruppe**

#### *Spielenachmittag*

Am Mittwoch, 9.11. um 14:30 Uhr lädt die Frauengruppe alle herzlich zu ihrem Spielenachmittag in der alten Schule mit Kaffee, Tee und Gebäck ein. Es stehen Spiele zur Verfügung, es können auch gerne Spiele mitgebracht werden.

#### *Rorate mit Adventsfeier*

Die Rorate für die Lebenden und

Verstorbenen der Frauengruppe findet am Donnerstag, 8.12. um 19 Uhr statt. Hierzu und zur anschließenden Adventsfeier im Schulsaal sind alle Mitglieder, Gönner und Freunde recht herzlich eingeladen.

### *Christkindlesmarktfahrt*

Die Fahrt führt uns dieses Jahr zum Weihnachtsmarkt nach Wangen im Allgäu. Wir fahren am Samstag, 10.12. um 12:30 Uhr ab (Berg/Wendeplatz/Kirche). Die Rückfahrt von Wangen ist um 18 Uhr geplant.

Anmeldung ab sofort bei Elisabeth Dießenbacher Tel. 71838 und Petra Rogg Tel. 71878.

### **Wetter im November**

Nach Martinitag viel Nebel sind, so wird der Winter meist gelind. 11.11.

Hat Martini einen weißen Bart, dann wird der Winter lang und hart.

### **Schwäbisch geschwätzt**

Im letzten Blättle wollten wir wissen, was „Schlattla“ sind. Schlattla sind lange Ohren. Heute wollen wir von Ihnen folgenden Begriff wissen:

Was isch a „Feal“?

### **Kleiner Gesundheitstipp**

Getrocknete Quittenkerne lassen sich wie Bonbons lutschen. Sie wirken bei Halsschmerzen und Husten sehr wohltuend. Die Kerne sollten aber nicht zerkaut werden!

### **Wichtige Telefonnummern**

**Feuerwehr/Notrufzentrale** 112  
**Polizei** 110 **Krankenhaus SMÜ** 508-0  
**Vergiftungen** 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)  
**Wasserwerk** 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22  
**THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521 **Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

### **Öffnungszeiten**

**Rathaus** Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18  
**Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg** (9633-38) Bauschutt: Apr.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Mär. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Mär.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Feb 1x im Monat, **Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12, **Zentrum für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21, **Freibad** (79795) 9-20, **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 **Pfarrbüro** (4521) Mo/Mi/Fr 8-12, Di/Do 14-17:30 **Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17 **Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

### **Impressum**

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

## **BBV–Landfrauen**

### *Nähkurs*

Wir bieten für ALLE, die Interesse am Nähen haben, am Samstag, 10. Dezember in der Alten Schule einen Nähkurs an. Das Thema ist: „Schnelle Geschenke für Weihnachten“. In diesem Kurs werden verschiedene Dinge genäht, die sich sehr gut zum Verschenken eignen und schnell und einfach zu nähen sind. Lassen Sie sich überraschen was in einer halben Stunde alles fertig werden kann. Alle genähten Sachen können auch personalisiert werden: Die Kursleiterin bringt eine professionelle Stickmaschine mit, mit der nicht nur Monogramme und Namen eingestickt werden können. Der Kurs ist auch für Nähanfänger bestens geeignet.

Anmeldungen bei Renate Mundl  
Tel. 5473 oder Leni Mayer  
Tel.2180.

### *Filzkurs für Kinder*

Ebenfalls im Dezember, am Samstag, 17.12., bieten wir einen Filzkurs für Kinder ab sechs Jahren an. Der Filzkurs wird geleitet von Susanne Krauß. Gefilzt wird eine Schale, die in vielen Farben und mit lustigen Details gearbeitet werden kann. Der Kurs ist von 13 bis 16 Uhr und kostet inklusive Material (reine Schafwolle) 15 Euro. Anmeldungen unter den oben genannten Telefonnummern.

## **Bauernverband (BBV)**

### *Einladung zu den Wahlen*

In diesem Jahr stehen wieder die Wahlen der BBV-Ortsvorstand-schaft an. Der Ortsobmann und die Ortsbäuerin sowie deren Stellvertreter werden zusammen gewählt. Die Wahlen und die Versammlung aller Mitglieder ist am Freitag, 18.11.2016 in der alten Schule. Wir bitten die Mitglieder, Frauen und Lebenspartner(innen) sich zahlreich zu beteiligen. Bei der Versammlung sollen auch wichtige Themen besprochen werden die die Ortsgruppe Schwabegg betreffen.

## **Herrschaft noi**

### *Sealazöpf ond Riabagoischer*

Also langsam werd i doch scho alt – Ich kann mich noch gut erinnern, als mir meine Oma immer von „früaher“ erzählt hat. Und zum Schluss sagte sie immer: „Mei Mädla, so lang isch des no it her.“ Und jetzt? Mir geht es schon genauso. Und so lang isch des au no it her!

Es war immer am 1. November. Da bekam ich von meiner Firmpatin einen Seelenzopf geschenkt. Das war schon toll. Denn in der Bäcker-tüte mit dem Seelenzopf war meistens auch noch was Süßes. Wer kennt denn heute noch den Brauch? Und das ist noch nicht alles. Ende September hat man bei uns immer die Rüben geerntet. Zuerst musste man das Rübenblatt mit der „Riab-schippa“ abschneiden. Reihe für

Reihe. Das Rübenblatt wurde dann auf einen Wagen aufgeladen und an die Kühe verfüttert. Wenn dann alle Rübenblätter abgeschippt waren, kamen die Rüben aus dem Boden, um im Winter als Vitaminfutter für die Kühe zu dienen. Das waren schon eine Menge Rüben. Dafür hatte man auf dem Hof den „Riaba-keller“. Der war im Stadel. Aber alle Rüben hatten da doch nicht Platz. Also grub man auf dem Rübenacker a „Miata“ aus. Mit der Frontladerschaufel wurde da ein Platz ausgegraben, mit Stroh oder Streue ausgelegt und dann kamen die Rüben in das Erdloch. Darauf wurde wieder Streue oder Stroh als Isolation gelegt und dann mit Erde zugedeckt. Im Winter wurde dann immer wieder mal die „Miata“ aufgemacht und ein Wagen voll Rüben geholt. Die Erdmiete wurde wieder sorgfältig verschlossen, damit nichts kaputt geht. Die Rüben wurden im Stall mit einem Rübenschneider, der anfangs noch handbetrieben war geschnitten und die Rübenschnitze dann an das Vieh verfüttert. Kurbeln an dem Rübenschneider mussten natürlich wir Kinder. Und wenn es zu schwer war, hat man uns geholfen. Ich seh die Kühe heute noch, wie sie immer dastanden und genussvoll schmatzend vor sich hin fraßen. Dabei lief ihnen der Rübensaft

regelrecht aus dem Maul, so ein Genuss war das für die Kühe! Aber nicht nur die Kühe hatten ihre Freude mit den Rüben: Auch wir Kinder freuten uns. Mit den größten und dicksten Rüben haben wir dann Ende Oktober oder Anfang November „Riabagoischer“ geschnitzt. Zuerst musste man den Deckel oben abschneiden. Dann unten die Rübe gerade schneiden, damit sie stehen konnte. Dann ging es ans aushöhlen. Dabei aßen wir dann auch den einen oder anderen Rübenschnitz. (Für alle, die jetzt die Hände über dem Kopf zusammenschlagen sei hier gesagt: Es schmeckte uns so gut wie den Kühen, und wir leben auch noch!) Dann musste man noch die Grimasse reinschnitzen. Wenn der „Riabagoischer“ fertig war, kam eine kleine Kerze hinein und der Geist leuchtete in der Nacht und roch nach angebrannter Rübe. Da es heute nicht mehr viele Bauern gibt, die Futterrüben fürs Vieh anbauen, kann man gut verstehen, dass die Kinder heute mit Kürbis schnitzen beschäftigt sind. Die sehen ja auch ganz nett aus. Aber den Seelenzopf mag ich heute noch. Und jedes mal denke ich dann an meine Firm-patin, die mir jedes Jahr zu Aller-seelen einen Zopf geschenkt hat.